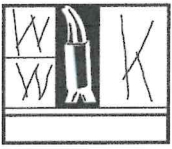


WESTWENDISCHER  
KUNSTVEREIN  
KUNSTKAMMER GARTOW

# „SUPERNOVA GUIDANCE“

HYUNJIN KIM

15. AUGUST - 20. SEPTEMBER 2026



WESTWENDISCHER KUNSTVEREIN GARTOW  
 AUSSTELLUNG KUNSTKAMMER GARTOW

HYUNJIN KIM

TITEL „SUPERNOVA GUIDANCE“

15. AUGUST BIS 20. SEPTEMBER 2026

ANTRAG

Der Westwendische Kunstverein freut sich, mit der geplanten Einzelausstellung von Hyunjin Kim eine außergewöhnliche junge Position in der zeitgenössischen Kunst in einer ersten institutionellen Einzelausstellung zu präsentieren. Die 1994 in Südkorea geborene Künstlerin, die 2021 in Düsseldorf bei Prof. Thomas Scheibitz ihr Studium an der Kunstakademie beendete, verbindet als Vertreterin einer neuen Generation von Künstlerinnen in ihrem Werk präzise handwerkliche Techniken mit konzeptueller Tiefe. Anstelle von Pinsel und Farbe greift sie zur Nadel – ihre „Malerei“ entsteht aus unzähligen, feinsinnigen Stichen.

Die Arbeiten Kims wirken auf den ersten Blick jedoch nicht zart oder fragil, sondern sie offenbaren eine bildnerische Kraft von Farbigkeit und Komposition, die bei näherer Betrachtung eine enorme Spannung zwischen Material und Motiv entstehen lässt. Mit Faden zeichnet sie Linien, Flächen und Strukturen, die an malerische Gesten erinnern und zugleich die taktile Qualität des Textilen betonen. Damit öffnet die Künstlerin einen Dialog zwischen Malerei und Textilkunst, zwischen traditioneller, oft weiblich konnotierter Handarbeit und zeitgenössischem Bildbegriff.

Mit der geplanten Einzelausstellung in der Kunstkammer möchten wir dieser besonderen Künstlerin eine umfassende Bühne bieten. Die Ausstellung soll hierbei das Publikum einladen, bereits gewohnte Kategorien von Kunst neu zu denken und die poetische Kraft der besonderen Materialität in ihren Bildern gepaart mit vielerlei ästhetischen und inhaltlichen Anknüpfungspunkten zu entdecken. Dadurch, dass wir eine junge Künstlerin aus Düsseldorf ins Wendland holen, die bisher noch keine Berührungspunkte zu unserer Region hatte, wollen wir als Kunstverein außerdem den Blick über den Tellerrand werfen und den Austausch zwischen Kunstschaffenden, Publikum und Fachwelt überregional fördern.

Weitere Informationen:

[www.hyunjinkim.de](http://www.hyunjinkim.de)

[www.instagram.com/hajottk/](https://www.instagram.com/hajottk/)



## HYUNJIN KIM

- 1994 geboren in Tongyeong, Südkorea  
Aufgewachsen in Nordrhein-Westfalen, Deutschland.  
Lebt und arbeitet in Düsseldorf
- 2021 Abschluss an der Kunstakademie in Düsseldorf,  
Absolventin der Klasse Prof. Thomas Scheibitz
- 2014 Klasse Prof. Hubert Kiecol
- 2016-2018 Klasse Prof. John Morgan
- 2018-2021 Klasse Prof. Thomas Scheibitz
- 2021 Akademiebrief - Absolventin bei Prof. Thomas Scheibitz

## AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

- 2025 „DIE GROSSE 2025“ - Kunstpalast, Düsseldorf  
„SESSIONS“ - Schauspielhaus, Düsseldorf
- 2024 „salondergegenwart 2024“ Kleiderkasse, Hamburg  
„Der Rote Faden - Follow the Thread“ - KIT, Düsseldorf
- 2023 „Absolventinnen 2021 und 2022“ - Akademie Galerie, Düsseldorf 2022 Einzelausstellung - Eyes are sweating - JVDW Gallery
- 2021 Gruppenausstellung - SITTart, VdDK Düsseldorf Gruppenausstellung - McKinsey Sky Office Düsseldorf Abschlusspräsentation, Kunstakademie Düsseldorf
- 2020 composure - WHITE ROOM, Düsseldorf
- 2018 Warm Blood - Im Goldenen, Düsseldorf

## ENGAGEMENTS UND PUBLIKATIONEN

- 2025 „Die Möglichkeiten des Fadens“ - Talk im Rahmen der Ausstellung „SHEILA HICKS“, Kunsthalle Düsseldorf
- 2024 „Verdichtungen“ - Künstlerkatalog Hyunjin Kim, erschienen im scridelio Verlag

## ZUR KÜNSTLERISCHEN ARBEIT VON HYUNJIN KIM

Hyunjin Kim entwickelt textile Bilder, in denen sich Malerei, Zeichnung und Handarbeit auf poetische Weise verbinden. Ihre Werke entstehen nicht durch das Auftragen von Farbe, sondern durch das wiederholte Einstechen und Führen von Nylonfäden auf Leinwand.

Diese Technik, die einem malerischen Duktus folgt, verleiht ihren Arbeiten eine besondere Tiefe – sowohl visuell als auch haptisch. Geometrische Strukturen und organische Formen, durchbrochen von symbolhaften Zeichen, Schriftfragmenten oder figurativen Elementen, bilden vielschichtige Kompositionen, die sich einer eindeutigen Lesbarkeit entziehen.

Im Zentrum ihrer künstlerischen Praxis steht der bewusste Umgang mit Material, Zeit und dem Prozess. Das Nähen – als rhythmische, körperliche Handlung – wird bei Kim zu einem meditativen Akt und stellt zugleich eine kritische Reaktion auf die Beschleunigung und Entmaterialisierung des digitalen Alltags dar. Ihre Arbeiten bewegen sich damit zwischen Bild und Objekt, zwischen Präzision und Intuition, zwischen Kontemplation und Widerstand.

Durch die Wahl des Fadens als malerisches Mittel entstehen Bildwelten, in denen persönliche Erinnerungen, emotionale Zustände und gesellschaftliche Beobachtungen verwoben werden. Die wiederkehrenden Zeichen – teils an Emojis erinnernd, teils archaisch oder botanisch anmutend – entfalten sich wie eine visuelle Sprache, die Fragmentarisches miteinander verknüpft, ohne es endgültig zu entschlüsseln. Dabei spielt die Künstlerin gezielt mit Ambivalenzen: zwischen Nähe und Distanz, zwischen dekorativer Oberfläche und inhaltlicher Tiefe.

Hyunjin Kims Werke fordern Aufmerksamkeit und verlangsamte Wahrnehmung. Sie laden dazu ein, sich auf kleinste Verschiebungen im Fadenverlauf einzulassen, auf minimale Veränderungen in Farbe, Struktur und Rhythmus. In einer Gegenwart, die von Reizüberflutung und flüchtigem Konsum geprägt ist, begreift Kim ihre künstlerische Arbeit als einen Ort der Konzentration, der Intimität und der Widerständigkeit.

## HYUNJIN KIM - SUPERNOVA GUIDANCE - KONZEPT ZUR AUSSTELLUNG

Im Rahmen der geplanten Einzelausstellung im Westwendischen Kunstverein setze ich mich künstlerisch mit der Verbindung von Umweltbewusstsein, innerer Belastbarkeit und weiblicher Resilienz auseinander. Die Region rund um Gorleben – ein Ort mit vielschichtiger Geschichte zwischen Naturidylle und politischer Aufladung – bildet den geografischen Resonanzraum für meine Arbeiten, die zwischen Malerei, Textil und Geste angesiedelt sind.

Meine Bilder entstehen durch das manuelle Auftragen stickereiähnlicher Strukturen mit der Nadel ähnlich einem Pinsel auf Leinwand. Diese Technik – eine Form der gestischen, repetitiven Malerei – versteht sich als bewusste Verlangsamung in einer beschleunigten Welt. Die Bewegung des Stickens, hier malerisch übersetzt, wird zum Symbol für psychische Selbstfürsorge, Verletzlichkeit und Heilung – gleichzeitig aber auch für das hartnäckige Weiterarbeiten, für Kraft und Widerstand. Die Landschaft um Gorleben steht in meinen Augen für Verwundbarkeit und Schutzbedürfnis – aber auch für eine immense Widerstandskraft und ein kollektives Umweltbewusstsein. Diese Spannung spiegelt sich auch in meinen Arbeiten: Die gestickten Linien erinnern an Wurzelwerke, Narben, Spuren – ebenso wie an Kartenmaterial, textile Erinnerungen oder innere Gewebe. Der Körper der Natur und der Körper des Menschen (insbesondere der weibliche) werden hier in ein offenes, vieldeutiges Verhältnis gesetzt.

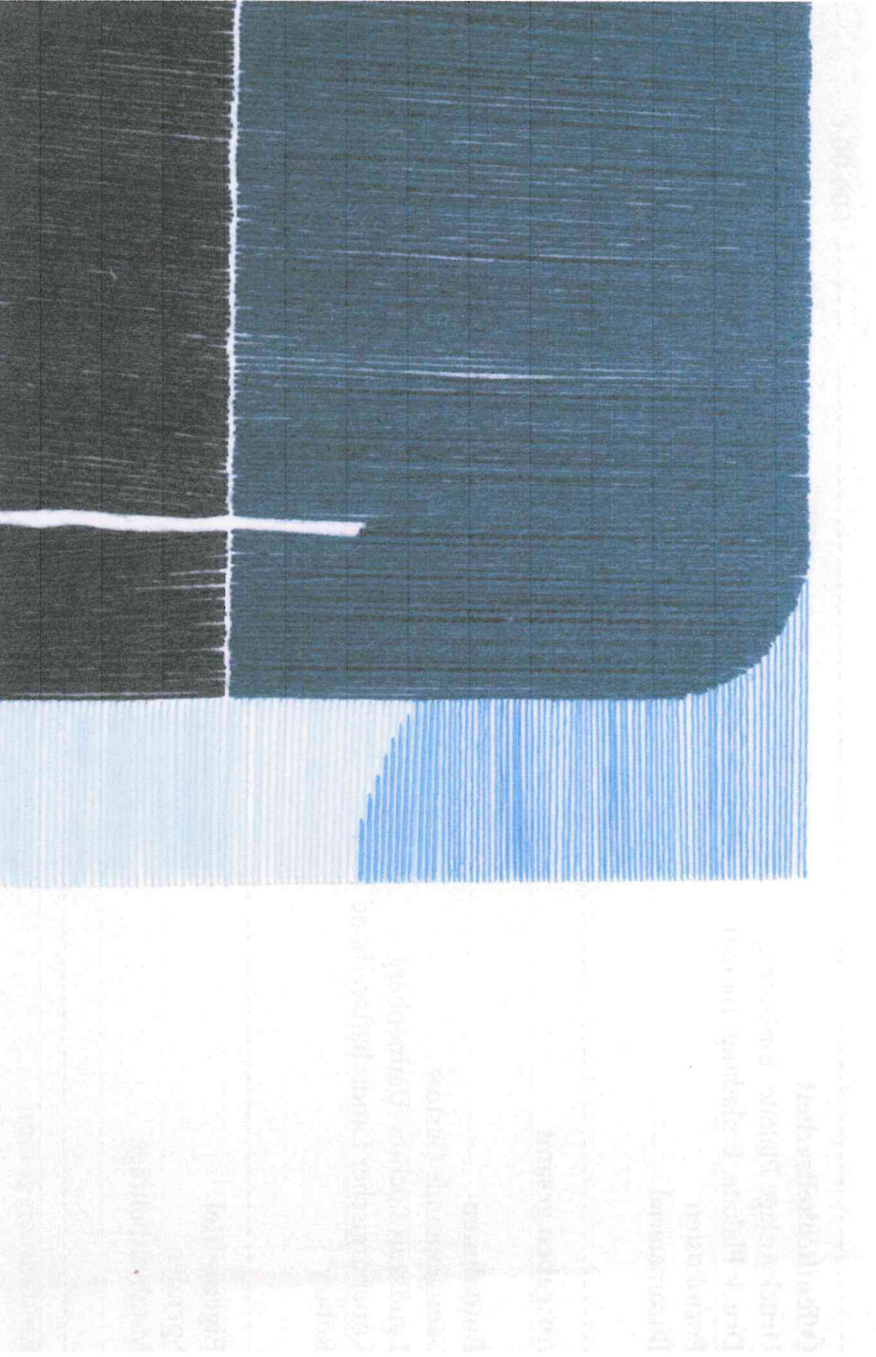
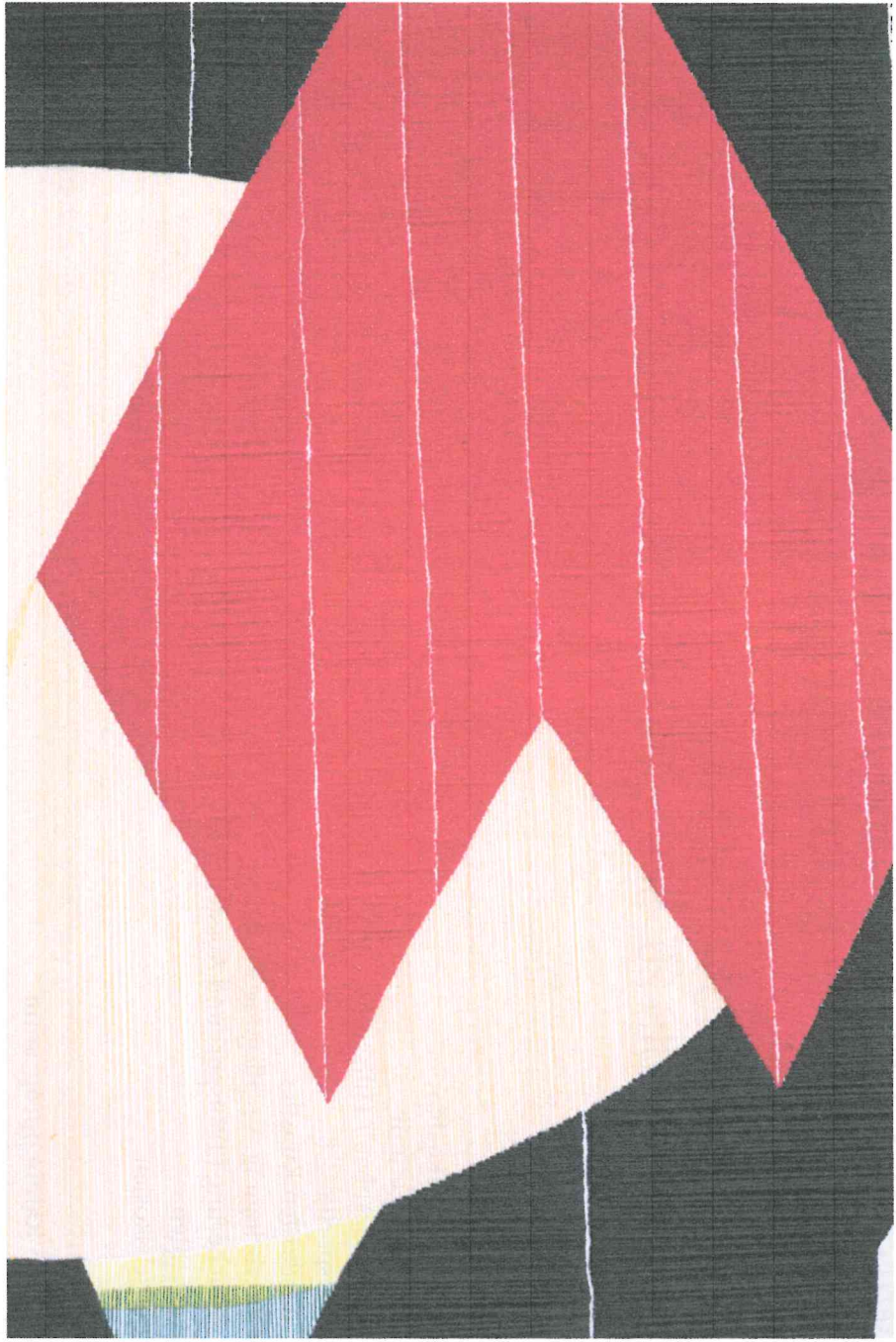
Mit der Ausstellung möchte ich Raum schaffen für leise, aber tiefgreifende Narrative über die Verbindung von innerer und äußerer Welt, von Erde und Haut, von Verletzlichkeit und Stärke – gelesen aus weiblicher Perspektive, mit textilem Vokabular, in malerischer Sprache.

Erscheinungsform dieses Konzepts werden großformatige Leinwände (Formate ab 170cm - 200cm) und kleinere Darstellungen in Serie (30x30cm auf Leinwand) sein.

Eine Edition in Form von kleinen mit Faden und Wolle bearbeiteten Papierarbeiten (Auflage 10-15 Stück) ist ebenfalls geplant.







# KOSTEN- UND FINANZIERUNGSPLAN

## WESTWENDISCHER KUNSTVEREIN GARTOW AUSSTELLUNG KUNSTKAMMER GARTOW

HYUNJIN KIM

TITEL „SUPERNOVA GUIDANCE“

15. AUGUST BIS 20. SEPTEMBER 2026

Honorare	Euro	Gesamt
Kuratorenentgelt	0,00€	
-----		<b>0,00€</b>
<b>Produktionskosten</b>		
Material / Technik	400,00 €	
Auf- und Abbau / Hilfskräfte	200,00 €	
Transportkosten	965,00 €	
Fahrtkosten Künstler	100,00 €	
Unterbringung, Verpflegung Künstler	150,00 €	
Versicherung (Transport und Ausstellung)	90,00 €	
Aufsichten	200,00 €	
Betriebskosten	300,00 €	
-----		<b>2.405,00 €</b>
<b>Kosten Rahmenprogramm</b>		
Honorar, Fahrtkosten, Verpflegung Übernachtung Redner*in	500,00 €	
-----		<b>500,00 €</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		
Druckvorlage Plakate, Einladung,	200,00 €	
Druck Plakate, Einladung, Banner	190,00 €	
Portokosten	100,00 €	
Büromaterial	75,00 €	
-----		<b>565,00 €</b>
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>3.470,00 €</b>	
<b>Einnahmen</b>		
Samtgemeinde Gartow	100,00 €	
Landkreis Lüchow-Dannenberg	100,00 €	
Lüneburgischer Landschaftsverband	1.700,00 €	
Rotary	250,00 €	
-----		<b>2.150,00 €</b>
<b>Eigenmittel</b>		
Spenden	650,00 €	
Mitgliedsbeiträge	670,00 €	
-----		<b>1.320,00 €</b>
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>3.470,00 €</b>	